

Kreisliga Herren

TSV Wietze II : SV Altencelle
Montag, 10.10.2022, 20:00 Uhr

Mund tütet den Sieg für den SV Altencelle ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des SV Altencelle im Spiel der Kreisliga Herren beim TSV Wietze II fest. Die Gäste profitierten in ihrem 2. Saisonspiel am Montagabend unter anderem davon, dass der TSV Wietze II mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Das Spiel lief wie folgt ab: Keinen Punkt beisteuern konnten Wendorff / Vollmer im Spiel gegen Pollex / Förster, das 0:3 verloren ging. Einen knappen Sieg feierten wiederum Skirde / Breitrück beim 3:2 gegen Kraft / Mund, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Hornbostel / Henkel kamen mit der Spielweise von Schneider-Wieland / Gergl am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. 2:3 endete derweil das Einzel zwischen Andreas Wendorff und Peter Pollex aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Nicht so gut lief es für Marcel Vollmer bei seinem 0:3 gegen Dietmar Kraft, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. 4:11, 11:5, 11:2, 9:11, 11:5 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Olaf Skirde und Dieter Mund die Schläger kreuzten. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Klaus-Dieter Förster war für Jörg Hornbostel letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Ralf Breitrück gegen Andreas Gergl dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Wolfgang Henkel bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Schneider-Wieland. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Wietze II und des SV Altencelle in die Box. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Andreas Wendorff beim letztendlich klaren 0:3 gegen Dietmar Kraft. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Peter Pollex war für Marcel Vollmer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Olaf Skirde die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Klaus-Dieter Förster abgab und eine Niederlage kassierte. Mittlerweile stand es damit 4:8. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jörg Hornbostel über die 1:3-Niederlage gegen Dieter Mund hinweggetröstet werden musste. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Wietze II am 22.10.2022 gegen den MTV Oldendorf III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 07.11.2022 gegen den VfL Wathlingen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Wietze II

Doppel: Wendorff / Vollmer 0:1, Skirde / Breitrück 1:0, Hornbostel / Henkel 1:0

Einzel: A. Wendorff 0:2, M. Vollmer 0:2, O. Skirde 1:1, J. Hornbostel 0:2, R. Breitrück 1:0, W. Henkel

0:1

SV Altencelle

Doppel: Kraft / Mund 0:1, Pollex / Förster 1:0, Schneider-Wieland / Gergl 0:1

Einzel: D. Kraft 2:0, P. Pollex 2:0, K. Förster 2:0, D. Mund 1:1, C. Schneider-Wieland 1:0, A. Gergl 0:

1